

Abschrift.

er Reichsminister des Innern.

III 2646.

Berlin N.W. 40, den 5. Mai 1920.

Königsplatz 6
Moltke-Str. 8

Von den unter Abschnitt 7 Kapitel 3 Titel 2 der fortdauernden Ausgaben des ordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1920 als „Beitrag zu den Kosten der weiteren Bearbeitung und Herausgabe der Monumenta Germaniae historica“ angeforderten 89 540 M sind für allgemeine Zwecke 66 100 M bestimmt (bisher Kapitel 7a Titel 2: Beitrag = 73 240 M; für allgemeine Zwecke = 53 500 M).

Die Reichshauptkasse wird angewiesen, von den angeforderten Betrag dem Vorsitzenden der Zentralkommission der Monumenta, Generaldirektor der Staatsarchive, Geheimen Ober-Regierungsrat Professor Dr. K e h r in Berlin W 8, Wilhelmstraße 63 die Summe von 13 375 M „Dreizehntausenddreihundertfünfundstiebzig Mark“ durch Überweisung auf das „Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica) bei der Disconto Gesellschaft Depositenkasse, Berlin W 62, Kleiststr. 23“ zu zahlen und an der oben angegebenen Stelle zu verrechnen.

An die Reichshauptkasse.

Berlin, den 5. Mai 1920.

Abschrift übersende ich Eurer Hochwohlgeboren zur gefälligen Kenntnissnahme mit dem Ersuchen ergebenst, die erforderliche Quittung der Reichshauptkasse baldigst zugehen zu lassen.

An

In Vertretung

Vorsitzenden der Zentralkommission der Monumenta Germaniae historica,
Generaldirektor der Staatsarchive
Geheimen Oberregierungsrat
Professor Dr. K e h r

Hochwohlgeboren
in

B e r l i n W 8.